

Brennhovd, Olav

Stand: 24.01.2026

Geburtsdatum:	09. Februar 1912
Sterbedatum:	27. Oktober 1977
Geburtsort:	Glemmen <Frrederikstad>
Sterbeort:	Chur
Wirkorte:	Göttingen
Tätigkeit:	Theologe; Lehrer

Biographische Anmerkungen

Kam 1947 nach Göttingen, 1948 Gründung der "Gesellschaft Internationale Studentenfreunde e.V." mit der Absicht, im Rahmen der Völkerversöhnung ein internationales Studentenwohnheim zu errichten; Wahl der "Villa Levin" (später "Fridtjof Nansen Haus") in der Merkelstraße 4 als zukünftiges Studierendenheim für die Stadt (später allgemeines Gästehaus und Sitz des Goethe-Instituts in Göttingen)

Bibliographische Quellen

Kühn, Helga-Maria: ...Ich bin es meinen toten Freunden des Widerstands schuldig. In: Göttinger Jahrbuch / Geschichtsverein für Göttingen und Umgebung; ID: gnd/2012009-6. - Göttingen : Verl. Die Werkstatt, 1952-; ZDB-ID: 2555-0, 67, 2019, S. 99-129

Weitere Verknüpfungen

[Deutsche Biographie](#)

[Kalliope](#)

[Literatur zur Person](#)

GND: [1053549008](#)

Letzte inhaltliche Bearbeitung: 31.08.2022